

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

296 (28.10.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 296. Zweites Blatt.

Samstag den 28. Oktober

1882.

Montag den 30. Oktober, Abends 8 Uhr,
im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Dr. Heinrich Vierordt aus Karlsruhe.
Balladencyclus. (Eigene Dichtungen.)

1. Felsengeburt. 2. Konradin. 3. Die Gottesräuberin. 4. Die Jäger von Hersfeld. 5. Rouget de l'Isle. 6. Die Alpenfee. 7. Tycho de Brahe. 8. Der Clown. 9. Die Luiferkinder.

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.—
Abonnement für 6 Vorträge laut Programm M. 4.—
Abonnement für 3 Personen für 6 Vorträge laut Programm M. 8.—

Karten werden in den Musikalienhandlungen der Herren **H. Claus, Fr. Dört** und **C. F. Schuster** sowie Abends an der Kasse abgegeben.

2.1. **Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.**

Milchlieferung.

3.1. Die Lieferung der Milch für das hiesige städtische Krankenhaus pro 1. Dezember 1882 bis 31. Dezember 1883 wird in Commission vergeben und sind versiegelte Offerten mit der Aufschrift:

„Milchlieferung“

bis längstens den 6. November d. J., Nachmittags 4 Uhr, beim Sekretariat des Stadtrathes, im Rathhaus Zimmer Nr. 50, einzureichen, woselbst auch die Bedingungen in den üblichen Geschäftsfunden eingesehen werden können.

Bemerkung wird, daß die Wahl unter den Committenten ausdrücklich vorbehalten bleibt.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1882.

Inspection des städtischen Krankenhauses.
Nerlinger.

Bauplätzeversteigerung.

2.1. **Dienstag den 31. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,** werden auf unserer Kanzlei öffentlich zu Eigentum versteigert:

das 36 a große Loos Nr. 20 vom kleinen Herrenfeld der Gemartung Mühlburg, auf die Landstraße stößend, sowie die hinter diesem und den früheren ärarischen Loosen Nr. 21 und 22 liegenden Abschnitte des Landgrabenbucfels im ungefähren Flächenmaße von zusammen 26 a 36 qm.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1882.

Großh. Domänen-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Friedrichsplatz 7 ist im 3. Stock eine neu hergerichtete, elegante Wohnung, bestehend in 1 Salon und 2 Zimmern mit Küche und Mansarde, sogleich zu vermieten. Näheres im Eckladen.

Kaiserstraße 177 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich zu vermieten.

* Waldhornstraße 37 ist eine neu hergerichtete Wohnung an erwachsene Leute sofort zu vermieten. — Dasselbst ist eine Aussteuer, bestehend aus 2 aufgerichteten Betten, Chiffoniere, Kommode, Sesseln und Tisch, für 214 M. zu verkaufen.

* Wilhelmstraße 26, im Hinterhaus, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Wasserleitung, Entwässerung etc. sogleich zu vermieten.

* Eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller nebst Speicherraum, ist sofort oder auch später zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Näheres Beierheimer Allee 14.

Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.

2.1. Auf 23. April ist eine Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. Adressen unter A. 15 übermittelt das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, großes Mansardenzimmer, nach der Straße gehend, mit Kochofen und Keller, sowie ein schönes Parterrezimmer, nach dem Hof gehend, sind sogleich zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre.

* Kaiserstraße 130 ist ein gut möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf den 1. November zu vermieten.

* Marienstraße 11 ist im 3. Stock ein möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an zwei junge Leute billig zu vermieten.

* Zwei sehr schöne, fein möbirtete Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres Amalienstraße 13 im Laden.

* Ein schön möbirtes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Kaiserstraße 153 im 3. Stock.

3.1. In schönster Lage des westlichen Stadttheils sind zwei fein möbirtete Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. November oder später zu vermieten und ist Näheres Westendstraße 20, parterre zu erfragen. Nöthigen Falls könnte ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden.

Zimmer-Gesuche.

* 2.1. In einem ruhigen Hause des westlichen Stadttheils wird für einen Herrn ein möbirtes Zimmer gesucht, welches sogleich oder auf 1. November bezogen werden kann. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter A. Z. niederzulegen.

* Auf den 1. oder 15. November wird im westlichen Stadttheil ein unmöbirtes, freundliches Zimmer für eine einzelne Dame zu mieten gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein möbirtes Wohn- und Schlafzimmer wird im östlichen Stadttheil, womöglich parterre, zu mieten gesucht. Adressen sind unter X. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Pension.

Ein gebildeter Herr sucht freundliche Wohnung und Beköstigung zu mäßigen Preise. Offerten mit Preisangabe unter **S. 290 Q.** an **Saafenstein & Vogler, Straßburg i. G.** erbeten.

Magazin zu mieten gesucht.

2.1. Es wird ein im westlichen Stadttheil gelegenes Magazin zu mieten gesucht. Näheres bei **H. Kömhildt Sohn, Akademiestraße 1.**

Dienst-Anträge.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig der Küche vorstehen kann und sich sonstigen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 104 im Laden rechts.

Eine **Herrschäftslehlerin**, die auch Hausarbeit mit übernimmt, findet Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

* Ein braves, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird sogleich gesucht. Zeugnisse erforderlich. Näheres Stephaniensstraße 9, parterre.

* Gesucht wird ein junges, braves Mädchen, welches zu Hause schlafen kann. Näheres Zähringerstraße 20 a im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 90, parterre.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, suchen Stellen. Näheres Müppurrerstraße 16 im Seitenbau.

Kapital auszuleihen.

2.1. Auf zweite Hypothek sind 6000—7000 M. alsbald auszuleihen. Adressen unter A. 15 befördert das Kontor des Tagblattes.

Instalateur.

Ein tüchtiger Arbeiter kann eintreten bei **W. Göttle.**

Fuhrknecht Gesuch.

Ein fleißiger Mann, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, findet Stelle. Näheres Waldstraße 67.

Stelle-Antrag.

* Ein starker Bursche von 18—20 Jahren wird für Pakete zu tragen gesucht. Wochenlohn 10 M. Sich zu melden beim Portier im Hotel Germania zwischen 7 und 8 Uhr Abends.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann mit den nöthigen Kenntnissen kann bei mir unter günstigen Bedingungen eintreten.

Friedrich Knab,
Neubau des Herrn Model.

Stellen-Gesuche.

* Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie sucht sofort Stellung als Ladnerin, gleichviel in welcher Branche. Gültige Offerten bittet man unter Chiffre L. R. 48 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein kräftiger Bursche, welcher gut mit Pferden umgehen kann, sucht sogleich Stellung. Zu erfragen Werberplatz 49 im Seitenbau, parterre.

T. Ein Mädchen, fremd hier angekommen, welches gut selbstständig kochen kann und die übrigen Hausarbeiten pünktlich verrichtet, sucht sofort Stelle. Näheres durch **S. Tröster,** Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

Kellnerinnen, feine und einfache, suchen Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Kinderfrau, mit guten Zeugnissen und Em-pfehlungen, sucht Stelle. Näheres durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Hotel- und Restaurationsköchinnen suchen Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Beschäftigungs-Gesuche.

* 2.1. Eine fleißige, zuverlässige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder Monatsdienste. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Costümen von den feinsten bis zu den geringen und sichert billige und reelle Bedienung zu. Näheres Kaiserstraße 130 im Hinterhaus, parterre.

Verloren.

Gestern Nachmittag wurde zwischen halb zwölf und halb ein Uhr auf dem Wege vom Hause des

Hofjuwelier Ludwig Paar durch die Kaiser- und Herrenstraße bis zur Ecke des Zirkels eine Broche von schwarzem Onyx in Goldfassung mit aufgesetztem kleinem Edelstein-Kreuzchen verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe bei dem Obengenannten abgeben. Gute Belohnung zugesichert.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.1. **Kasten**, ein tannener zweithüriger; **Schachteln**, neue, verschiedener Größe; **Handnähmaschine** mit Verschlusskasten; zwei **Stangenzeuge**; **Kolporturmappe**, eine große; **Musterkästchen**, ein kleines, sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 12.

* Ein fast neuer **Winterüberzieher** und verschiedene andere getragene **Herrenkleider** sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein kleiner, guterhaltener **Herd** mit Messingstange ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 7 im 2. Stod.

* **Schloßplatz 10**, Eingang Kreuzstraße, sind folgende Gegenstände zu verkaufen: 1 Bettlade mit Koff, 1 Chaise-longue, 1 einthüriger Kleiderkasten, 1 Tisch, 1 Nachtstuhl mit Einrichtung und 1 guterhaltener eiserner Herd.

* **Grüne und gelbe Kanarienvögel**, ächte Brüseler, sowie eine **Kinderbettstätte** sind billig zu verkaufen: Waldhornstraße 64 im 4. Stod.

* Eine **Kommode**, zwei franzö. **Bettladen** und ein **Küchenschrank**, sämtliches neu, sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 37.

* Ein noch ziemlich neuer **Salonspiegel** mit Goldrahme ist billig zu verkaufen: Bismarckstr. 10. Anzusehen beim Diener.

3.1. Eine **Ladeneinrichtung** ist wegen **Mangel an Raum** billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 69 im 2. Stod.

Eine Partie alte **Steinkohlen-Ofen**, **Füll-Ofen** haben im Auftrag zu verkaufen **Hammer & Selbling**, Kaiserstraße 151, Schloßplatz 20.

4.1. **Werkstätte-Ofen**, gebrauchte, zehn Stück, größere und kleinere **Säulenöfen**, sind billigst abzugeben: Durlacherstraße 34 bei **N. E. Gomburger**.

Kauf-Gesuche.
Ein **Sackloz** mit Wiege sowie verschiedenes **Mechgerhandwerkzeug**, **Brühenmühle** etc. wird zu kaufen gesucht. Näheres bei **Ludwig Astor**, Gasthaus zum Ritter.

Ein **Guckkasten** (Kinderspielzeug) wird gekauft. Adressen unter Chiffre M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ankauf.
3.1. **Lumpen**, **Papier**, neue **Luchabfälle**, **Flanell**, **Kupfer**, **Messing**, **Zinn** und **Zink** werden stets angekauft und die höchsten Preise bezahlt. **Simon Jost**, Brunnenstraße 2.

Güterzieler
werden angekauft. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter A. 15 abzugeben. 2.1.

Unterrichts-Anerbieten.
3.1. Eine **französische Lehrerin**, die **Unterrichts- und Conversationsstunden** erteilt, hat noch einige Stunden zu vergeben. Sich unter **S. 288 Q.** an **Haasenstein & Vogler**, Straßburg i. E., zu wenden.

Unterrichts-Gesuch.
* **Italienischer Unterricht**, womöglich von einem Italiener zu nehmen gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man Kaiserstraße 34 im 3. Stod abgeben.

Wohnungsveränderung.
Meine Wohnung befindet sich jetzt **Bähringerstraße 25**, was ich meinen verehrten Kunden ergebenst anzeige. Hochachtungsvollst
*2.1. **W. Kirschenlohr**, Tapezier und Decorateur.

Wohnungswechsel.
* Von heute an wohne ich **Ecke der Adler- und Spitalstraße 30**.
J. Fuchs, Kleidermacher.

Wohnungsveränderung u. Empfehlung.

*3.1. Meine Wohnung befindet sich jetzt **Herrenstraße 37** bei Herrn **Wegger Reinholdt**, gegenüber meiner bisherigen Wohnung.

Jos. Voss, Nachfolger von **G. Becker**, Hofschleiferbeder.

Zugleich empfehle ich mich in allen Arten **Dachbederarbeiten**.

Frisch gebrannten Kaffee
in nur rein schmeckender Waare von **M. 1.— bis M. 2.—** per Pfund empfiehlt **Wilh. Pfeiffer**,
2.1. **J. K. Weißbrod's** Nachfolger.

Frischgeschossenes Damwild
aus **Groß. Wildpart:**
Ziemer u. Schlegel per Pfd. 80 Pf.,
Büge per Pfd. 60 Pf.,
Ragout per Pfd. 40 Pf.;
ferner:

frischgeschossenes Reh:
Ziemer und Schlegel je nach Größe billigst berechnet, sowie **Büge und Ragout** empfiehlt

L. Pfeifferle,
Hirschstraße 31.

Schellfische u. Soles,
ächte Kieler Bückinge und Sprotten,
Gangfische.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

C. G. Frey,
Spitalstraße 45,
empfehlst

Winter-Rheinsalm, lebende **Forellen**, **Turbots**, **Soles (Seezungen)**, **Schellfische**, lebende **Hechte**, " **Karpfen**, " **Aale**, **frische Austern**, **russ. und Elb-Caviar**, sowie **jämmtliche eingemachte Gemüse und Compots** etc. in frischer Waare.

Heute frisch eingetroffen:
Winter-Rheinsalm, **Sommersalm**, **Turbots**, **Soles**, **Schellfische**, **Cabeljan**, **holl. Milchener-Häringe**, lebende **Hechte**, " **Karpfen**, " **Aale**, " **Oberkrebs**
empfehlst

L. Pfeifferle,
Hirschstraße 31.

Aale, **Hechte**, **Karpfen**, **Edelkrebs**
fortwährend lebend zu haben sowie **neuen Winter-Rheinsalm** im Auschnitt empfiehlt billigst **Ph. Layh**,
Hebelstraße 1 und täglich auf dem Markte.

1^a Elb-Caviar,

für **Wirtbe** besonders **billig**,
empfehlst **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Sandart,
Turbots und Soles,
Lachsforellen
frisch eingetroffen, was empfehlend anzeigt
Ph. Layh,
Hebelstraße 1.

1^a holl. Boll-Häringe
per Stück 6 und 8 Pf., 1/8 Tönnchen
M. 6 50,

1^a holl. Speck-Bückinge
per Stück 8 Pf.
empfehlst 3.1.

And. Dörtzbach,
Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

Französ. Geflügel,
Poulardes de Chalons
sowie gemästete **junge Enten** und **junge Hähnen**
fortwährend vorrätig bei
Ph. Layh,
Hebelstraße 1 und auf dem Markte.

Aechte Frankfurter Brat- und Leberwurst,
Straßburger Sauerkraut
empfehlst

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Wildenten
sind eingetroffen bei **Ph. Layh**,
Hebelstraße 1.

Bumpenickel
in 1/4 Pfd. Broden empfiehlt bestens
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Carl Malzacher,
Großherzogl. Hoflieferant,
Lammstraße 5,

empfehlst auf **Samstag** Abend frisch eintreffende
Wienerwürstchen und **feinstes, ächtes Straßburg. Sauerkraut.**

Straßburger Sauerkraut,
neue Hülsenfrüchte
empfehlst
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

!!! Neuheit !!!
„Pfahlmuscheln“
(Ersatz für Austern)
empfehlst billigst **Ph. Layh**,
Hebelstraße 1.

Frisch eingetroffen:
Apfel-Gelée,
 vorzüglichste Qualität, per Pfund 48 Pf.,
1^a Dampfäpfel
 per Pfund 90 Pf.,
1^a neue türkische Zwetschgen,
 große, süße Frucht, per Pfund 35 Pf.,
1^a neue Kranzfeigen
 per Pfund 50 Pf.
 empfiehlt bestens
F. Benzel,
 Kaiserstraße 122, Eingang Walbstraße.

Für
 bevorstehenden Winter!
 empfehle ich
Lamas, Flanelle
 reine Wolle, garantiert bestrenom-
 mirte Fabrikate.
 Besonders empfehlenswerth: **Che-
 viot-Lama** — **Tuch-Lama** —
Plüsch-Lama — **Köper-Lama** —
Lamanoppé — **Lama**, ge-
 streift — **Glatte Lama** in allen
 Farben und Melangen — **Woltons**
 und **Gesundheits-Flanelle** —
Lama-Nestén u. s. w.
 Ferner: **Baumwoll-Flanelle**,
 sämtlich **lichtfarbig**, größte
Auswahl, gewebte helle und
 dunkle Muster.
**Preise wie bekannt vor-
 theilhaft.**
Max Levinger,
 143 Kaiserstraße 143.

Schleier,
 eine Parthie von ca. 500 Stück, abgepackt
 und zum Vorbinden, verkaufe ich, um damit
 zu räumen, auffallend billig.
 2.1. **Friedrich Storz**,
 Kaiserstraße 58.

Flanellbeinkleider 60 Pf.
 (festonirt für Kinder),
Flanellunterröcke W. 2.-,
Corsetten 90 Pf.,
 wollene Tücher, Capotten,
 Handschuhe, Strümpfe,
 Kinderkleidchen, Jackchen.
Preise bekannt billig.
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Die beliebten **Damenzug-
 stiefel** in **Kalbleder** per Paar
 6 M. sind wieder vorrätzig, was em-
 pfehlend anzeigt
G. Traub,
 Kaiserstraße 62.
Hühneraugen und Balggeschwülste
 werden ohne zu schneiden entfernt.
Rastätter-Hermann, Chirurg,
 Herrenstraße 38.

Extrahobe
Satenstiefel in **Kalbleder**
 mit **Doppelsehlen**, beste Schuhstiefel für
 Knaben und Mädchen, empfiehlt in größter
 Auswahl

G. Traub,
 Kaiserstraße 62
Filzstiefel und **Pantoffeln** in allen
 Sorten.
10 Pfennig! **10 Pfennig!**
Emaillierte Schüsseln,
 circa 200 Stück, etwas schadhast am
 Email, sind zu haben bei
N. L. Homburger,
 Durlacherstraße 34.

Immortellen, Moos,
 feine **Strohblumen**, natürliche und
 gefärbte **Gräser**, Draht, Bindfaden zur
 Selbstanfertigung von Kränzen, Basen-
 bouquets u. c. empfiehlt in jedem ge-
 wünschtem Quantum die Samenhand-
 lung von 2.1.
Gustav Maennig,
 Zähringerstraße 108.

Wein.
 Circa 50 Ohm **1880er Neuweierer** und
Baruhalter, beste Gewächse, deren Rein-
 heit garantiert wird, hat zu verkaufen im Auftrag
Franz Meier, Käufer in Neuweier.

Durlach.
Süßen
Melkarrerwein
 empfiehlt
Ch. Jung, zum Bahnhof.

Wöfingen.
Kirchweih-Anzeige.
 2.1. Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige,
 daß Sonntag den 29. und Montag den 30. Ok-
 tober die hiesige Kirchweih stattfindet, wozu ich
 höflichst einlade.
Ch. Frommel Wittwe, zum Lamm.

Codes-Anzeige.
 * Statt jeder besondern Anzeige machen wir
 hiermit Verwandten und Bekannten die schmerz-
 liche Mittheilung, daß unser lieber Gatte und Vater
Bierbrauer Reinhard Bolich
 nach kurzem aber schwerem Leiden, versehen mit
 dem hl. Sterbsakramenten, heute früh 4 Uhr im
 Alter von 40 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen
 ist. Um stille Theilnahme bittet
 im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Maria Bolich Wittwe.
 Karlsruhe, den 27. Oktober 1882.
 Die Beerdigung findet Sonntag den 29. d. M.,
 Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Bahnhof-
 straße 32, aus statt!

Frisch eingetroffen:
Tafel-Obst in schönster Auswahl von den feinsten **Sorten**, dabei namentlich
 schöne **Reinetten** und **Bergamotte-Birnen**, sowie gutes **Kochobst**. Zu-
 gleich erlauben wir uns, unsere selbstgemachte **Butter**, **Butter-Milch**, **süßen**
Most und ausgezeichnetes **Sauerkraut** in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Kartoffeln, sehr gute, in 4 Sorten.
v. Schilling'sche Verwaltung,
 30 Walbstraße 30.

Danksagung.
 Für die uns bewiesene Theilnahme bei dem
 schmerzlichen Verluste unseres unvergeßlichen Vaters
 und Bruders
F. Joos, Amtsrevident hier,
 sprechen wir unsern innigsten Dank aus.
 Karlsruhe, den 26. Oktober 1882.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
Joos, Postsecretär.

Museums-Gesellschaft.
 Wir machen wiederholt auf die vom Vorstande
 getroffene Anordnung aufmerksam, wonach bei Con-
 certen, Ballen u. s. w. die zur Abholung ihrer
 Herrschaft kommende Dienerschaft sich nicht auf der
 Haupttreppe, sondern nur im untern Hausraume,
 der geheizt ist, aufstellen darf.
 Karlsruhe, den 27. Oktober 1882.
Der Vorstand.

**Verein bildender
 Künstler.**
Mittwoch
 den 1. November d. J.,
 Abends 8 Uhr,
**Hauptgeneralver-
 sammlung.**
 Tagesordnung:
 Statutenänderung,
 Rechnungsbericht,
 Neuwahl des Vorstandes.
Der Vorstand.



Schützen-Gesellschaft.
 Sonntag den 29. d. M., Nachmittags von 2
 bis 5 Uhr, findet das **Schlussschießen**, verbunden
 mit einem **Gaben- und Prämien-schießen**, statt,
 über welche die näheren Bestimmungen in der
 Schießhalle angeschlagen sind.
 Gleichzeitig wird eine von einem Mitgliede ge-
 stiftete, gemalte **Ehrenscheibe** herausgeschossen.
Der Verwaltungsrath.

Turngemeinde Karlsruhe.
Gut Heil!
 Zu der heute Abend stattfindenden Abschiedsfeier
 laden wir unsere verehrlichen Mitglieder höflich ein.
Der Turnrath.

Großherzogliches Hoftheater.
 Sonntag den 29. Okt. 18. Vorstellung
 außer Abonnement. Zum ersten Male:
Raimondin. Oper in einem Vorspiel und
 vier Akten. Dichtung von Hermann von
 Schmid. Musik von Karl von Perfall. An-
 fang 6 Uhr.

Karlsruher Reiter-Verein.
 Samstag den 28. d. M. **Schnitzeljagd.** Rendez-
 vous 11^{1/2} Uhr am Nordausgang von Blantenloch.

Emaillirtes, verzinnertes und geschliffenes
Kochgeschirr
 in großer Auswahl zu sehr niederen Preisen.
Hammer & Helbling,
 Kaiserstraße 155, gegenüber dem Museum.




Ausverkauf aus einer Konkursmasse.
 Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne.
Wichtig für Damen!

Aus einer Konkursmasse verkaufe ich das ganze Lager eines auswärtigen Tapissier-Geschäftes, um schnell damit zu räumen, zu Spottpreisen.

Das Lager besteht aus:

Schneidereien, Stühlen (hauptsächlich Klavierstühlen), Kleider- und Handtuchhalter, Zeitungs-Mappen und Ständer, Schlüsselhalter u. s. w., circa 300 Stück vorgezeichnete und angefangene, gestickte Sophasissen, Streifen für Sessel, Tischdecken aller Art, Pantoffel, Bodenteppiche, Arbeits-, Papier- und Schlüsselkörbe, Stickerei-Utensilien in allen Sorten u. s. w.

NB. Auf großen Vorrath **Stick- und Häkelwolle** wird besonders aufmerksam gemacht.

C. Betz,

156 Kaiserstraße 156,
 gegenüber der Infanterie-Kaserne.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung des Herrn Ernst Stieß, Accidenz-druckerei hier, in der gestrigen Nummer des Tagblattes erlaube ich mir die höfliche Mitteilung, daß ich allerdings nicht an den Activen und Passiven genannter Firma participire, dagegen aber laut Vertrag wie bisher von allen eingehenden Aufträgen, ob durch mich aufgenommen oder direct bestellt, einen bestimmten Procentsatz, mag man dies nun Provision oder Gewinnantheil nennen, erhalte.

J. Liepmannsohn.

Nur 19 Pf. das Kilo

Ovalöfen, Säulenöfen, Kochöfen, Saaröfen, feine Württemberger Defen, Badöfen, sowie verschiedene Sorten Regulir-Füllöfen mit Chamottesteinen und Kochvorrichtung, ferner amerikanische Füllöfen mit Micafenster neuester Art von 70 M. an, Kohlenkästen, Böffel, Schürhaken, alle Arten Ofen- und Herdroste, Ofenrohre erster Sorte äußerst billig bei

N. L. Gomburger, Durlacherstraße 34.

Marken des Lebensbedürfnisvereins und alte Defen werden an Zahlung genommen.

Unterricht.

Dienstag den 31. Oktober d. J. beginnen neue Kurse in

Kaufm. Fächern: einfache und doppelte Buchführung, Correspondenz, Rechnen u. s. w.

Stenographie: nach leichtestem System, vollständig in 8 Stunden.

Schön schreiben: Deutsch, Englisch, Ronde und alle Zierschriften.

Herren, Damen und Kindern, welche die schlechteste Handschrift besitzen, kann ich durch meine gut bewährte Methode die günstigsten Resultate zusichern. Gestl. Anmeldungen erbitte bis 31. Oktober d. J. Separat-Unterricht jederzeit.

Otto Antenreth, Waldstraße 11, 2. Stod.

32.

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

26. Ct. Cornel Biederle von Weidingen, Metzger hier, mit Magdalena Pfefferle von Obermünsterthal.

Todesfälle:

26. Ct. Magdalena Schnürer, alt 52 Jahre, Wittve des Schneiders Schnürer.
 27. Reinhard Bolich, Bierbrauer, ein Ehemann, alt 40 Jahre.

Tagesordnung

des Groß. Landgerichts Karlsruhe.
 Samstag den 28. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr:
Strafkammer.

- 3. A. S. gegen Eduard Eßkorn von Ubstadt, und Genossen, wegen Erpressung. Vormittags 9 Uhr.
- 3. A. S. gegen Karoline Kraus von Au a. Rh., wegen Diebstahls und Betrugs. Vormittags 10 Uhr.
- 3. A. S. gegen Franz Eduard Haberstroß von Pforzheim, wegen Betrugs und Fälschung. Vormittags 11 Uhr.
- 3. A. S. gegen Franz Karl Hüper von Höpfigen, wegen eines Vergebens gegen die Sittlichkeit.

Gottesdienst. — 29. Oktober 1882.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.
- 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Brückner.
- 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpf. Schmittbener.
- 10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat Doll.
- 12 Uhr Kleine Kirche: Kinder-gottesdienst: Herr Hosprediger Helbing.
- 4 Uhr Kleine Kirche: Dr. Stadtpfarrer Laengin.
- Christenlehre:**
- 12 Uhr in der Sakristei der Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.
- 12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Dekan Bittel.

Diakonissenhauskirche, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
 Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Kapelle des alten Friedhofs (Waldbornstraße), Abends 5 Uhr: **Abendgottesdienst:** Dr. Pfarrer Kayser.
 Nach dem Gottesdienst werden die Sammlerinnen der Stadtmission und des Kreuzvereins gebeten, zu einer Besprechung in der Kapelle zurückzubleiben.

Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.**
- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Diakonspfarer Berberich.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Beuchert.
- 11 1/2 Uhr Kinder-gottesdienst: Herr Kaplan Kopp.
- 2 1/2 Uhr Christenlehre.
- 3 Uhr Vesper.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Dr. Pfarrer Oertimpyler.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Dr. Schäbler, Ecke der Bahnhofs- und Markstraße 1, Nachm. 3 Uhr.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Sichel). Vormittags 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.

English Chaplaincy in Karlsruhe.
 On Sunday Afternoon there will be Divine Service with a Sermon in the **Lutheran Gottesacker Church** from 3 to 4 o'clock. The members of the Voluntary Choir are requested to assemble as soon after 4 past 2 as possible.

Rev. **Archibald White,** Chaplain,
 11 Maria-Victoriastrasse,
 Baden-Baden.